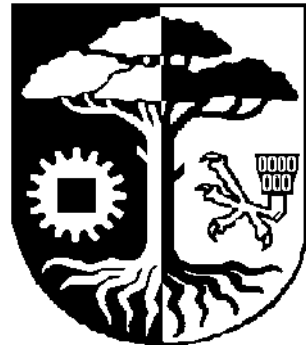


Amtsblatt

für die

Stadt Ludwigsfelde



21. Jahrgang

20. November 2012

Nr.: 45

Seite 1

Inhaltsverzeichnis

Seite

- | | | |
|----|---|---|
| 1. | Bekanntmachung der 50. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Ludwigsfelde am 27.11.2012 | 2 |
| 2. | Bekanntmachung zum Übergang eines Sitzes gemäß § 60 Absatz 7 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes | 3 |
| 3. | Bekanntmachung der Beschlüsse der öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Ludwigsfelde vom 30.10.2012 | 3 |
| 4. | Bekanntmachung der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Ludwigsfelde vom 30.10.2012 | 4 |
| 5. | Bekanntmachung des Amtes für Statistik Berlin Brandenburg zur Bauabgangsstatistik 2012 | 5 |

Bekanntmachung

Am 27.11.2012 findet um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Ludwigsfelder Rathauses, Rathausstraße 3, die 50. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Ludwigsfelde statt.

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung:

- 1.0. Einwohnerfragestunde
- 2.0. Beratung und Beschlussfassung von Anträgen
 - 2.1. Antrag der Fraktion der SPD zur Lärmbelästigung durch ungünstige Glascontainer-Standorte
- 3.0. Petition zum Standort der Glas- und Altkleidercontainer im Ortsteil Genshagen
- Beratung und Beschlussfassung eines Antwortschreibens zur Petition
- 4.0. Beratung von Vorlagen und Beschlussfassung
 - 4.1. Vorlage 1.447 - Städtebaulicher Vertrag für den Bebauungsplan Nr. 7.4 "Sportzentrum Fichtestraße", 1. Änderung
 - 4.2. Vorlage 1.449 - Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens
 - 4.3. Vorlage 1.446 - Ergänzende Stellungnahme der Stadt Ludwigsfelde zum Regionalplan Havelland-Fläming 2020
- 5.0. Bekanntgaben der Stadtverwaltung Ludwigsfelde
- 6.0. Fragestunde für Stadtverordnete

Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung:

- 1.0. Beratung von Vorlagen und Beschlussfassung
 - 1.1. Vorlage Nr. 1.422 - Ankauf des Grundstücks Dachsweg 27, Flurstück 110, sowie einer Teilfläche des Grundstücks Potsdamer Straße 68, Flurstück 87, beide Flur 3 der Gemarkung Ludwigsfelde
 - 1.1. Vorlage Nr. 1.436 - Vergabe von Bauleistungen:
Sanierung und Umbau der Gottlieb-Daimler-Schule Ludwigsfelde
- Los 8a - Metallbauarbeiten
- 2.0. Bekanntgaben der Stadtverwaltung Ludwigsfelde
- 3.0. Fragestunde für Stadtverordnete

An der öffentlichen Sitzung kann jedermann teilnehmen.

gez. Frank Gerhard
Bürgermeister

Bekanntmachung

zum Übergang des Sitzes gemäß § 60 Absatz 7 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.07.2009 (GVBl. I S. 326), zuletzt geändert am 01.02.2012 (GVBl. I)

Die Stadtverordnete der Stadtverordnetenversammlung Ludwigsfelde,

**Frau Maren Ruden,
Frauen in Ludwigsfelde - FiLu,**

hat zum 01.11.2012 auf ihr Mandat verzichtet und somit gemäß § 59 Absatz 1 Nummer 1 des BbgKWahlG ihren Sitz verloren. Damit ist dieser Sitz auf die Ersatzperson,

**Frau Angelika Wodtke,
Frauen in Ludwigsfelde - FiLu,**

übergegangen.

Ludwigsfelde, 19.11.2012

gez. Ina Schöbel
Stellvertreterin der Wahlleiterin
der Stadt Ludwigsfelde

Bekanntmachung

**der Beschlüsse der öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Ludwigsfelde
vom 30.10.2012**

1. Beschluss Nr. 1.442.48/441.12

Gewährung eines einmaligen Betriebskostenzuschusses und jährlichen Zuschusses für die Miete der „Ludwigsfelder Bürgerküche“ e.V.

Dem Antrag des Vereins „Ludwigsfelder Bürgerküche e.V.“ auf Gewährung eines einmaligen Zuschusses für die Betriebskostenvorauszahlung für den Zeitraum August 2011 bis zum August 2012 in der Höhe von 2.760,00 € wird zugestimmt.

Über die Verwendung des einmaligen Zuschusses ist dem Bürgermeister bis zum 30.11.2013 eine Abrechnung mit Zahlungsnachweisen darzulegen; erstattet werden die tatsächlich nachgewiesenen Betriebskosten, so dass etwaige Überzahlungen zurückzufordern sind.

Die Buchführung des Vereines als Zuwendungsempfängerin ist durch den städtischen Rechnungsprüfer auf Ordnungsmäßigkeit und Einsparpotentiale zu prüfen und der Stadtverordnetenversammlung Bericht zu erstatten.

2. Beschluss Nr. 1.433.48/442.12

**Flächennutzungsplan der Stadt Ludwigsfelde, 2. Änderung
- Behandlung der Stellungnahmen (Abwägungsprotokoll)
- Feststellungsbeschluss**

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden folgende Stellungnahmen zum Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplans mit Stand vom 14.09.2012 ganz oder teilweise berücksichtigt:

- Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung (heute Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft), Gemeinsame Landesplanungsabteilung,
- Landesbetrieb Forst Brandenburg, untere Forstbehörde und
- Landkreis Teltow-Fläming.

2. Den übrigen abgegebenen Stellungnahmen wird nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander nicht entsprochen.
3. Das dargelegte Abwägungsergebnis wird im Einzelnen und in seiner Gesamtheit bestätigt.
4. In Anbetracht der Geringfügigkeit der Änderungen wird auf eine erneute öffentliche Auslegung verzichtet.
5. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden und Bürger, die eine Stellungnahme abgegeben haben, sind von dem Ergebnis der Prüfung in Kenntnis zu setzen.
6. Die 2. Änderung des Flächennutzungsplans Ludwigsfelde für die acht Teilbereiche
 1. Wietstock, Wohngebiet Märkisch Wilmersdorfer Weg
 2. Wietstock, Wohngebiet Groß Schulzendorfer Straße
 3. Wohngebiet am nördlichen Ortseingang von Wietstock
 4. Straßenführung im nördlichen Industriepark Ost
 5. Erweiterungsfläche im Industriepark Ost
 6. Gutshof Siethen
 7. Aufforstungsfläche nordwestlich von Siethen
 8. Löwenbruch, Wohnbaufläche nördlich der alten B 101

wird in der Fassung vom 14.09.2012 festgestellt. Die Begründung mit dem Umweltbericht, ebenfalls mit Stand 14.09.2012, wird gebilligt.

3. Beschluss Nr. 1.437.48/443.12

Flächennutzungsplan der Stadt Ludwigsfelde, 4. Änderung

- Stellungnahme der Gemeinde zu den Anregungen (Abwägungsprotokoll)

- Feststellungsbeschluss

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Flächennutzungsplanes der Stadt Ludwigsfelde, 4. Änderung für den Bereich „Einkaufszeile Potsdamer Straße“ vorgebrachten Anregungen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden wurden geprüft. Anregungen von Bürgerinnen und Bürgern gingen nicht ein.
2. Das dargelegte Abwägungsergebnis wird im Einzelnen und in seiner Gesamtheit bestätigt.
3. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Anregungen geäußert haben, sind von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.
4. Der Flächennutzungsplan der Stadt Ludwigsfelde, 4. Änderung für den Bereich „Einkaufszeile Potsdamer Straße“ wird hiermit in der Fassung vom 19.09.2012 festgestellt. Die Begründung wird gebilligt.

gez. Frank Gerhard
Bürgermeister

Bekanntmachung

der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Ludwigsfelde vom 30.10.2012

1. Beschluss Nr. 1.431.48/444.12

Unbefristete Niederschlagung der Gewerbesteuer und der Zinsen zur Gewerbesteuer sowie des Verspätungszuschlages für das Jahr 2008

Die Gewerbesteuer für das Jahr 2008 in Höhe von 23.313,00 €, die Zinsen zur Gewerbesteuer für das Jahr 2008 in Höhe von 349,00 € und der Verspätungszuschlag in Höhe von 150,00 € werden unbefristet niedergeschlagen.

2. Beschluss Nr. 1.445.48/445.12**Vergabe von Bauleistungen: Erneuerung der Dorfmitte Groß Schulzendorf**

- Los 4.1 - Zimmererarbeiten, 2. und 3. BA
- Los 5.1 - Dachdeckerarbeiten, 2. und 3. BA
- Los 6.1 - Trockenbauarbeiten, 2. und 2. BA

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bauleistungen für die Erneuerung der Dorfmitte Groß Schulzendorf (Umbau und Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses) an folgende Firmen zu vergeben:

Los 4.1 - Zimmererarbeiten, 2. und 3. BA -	Zimmerermeister René Quappe Kurt-Schumacher-Straße 39 15827 Blankenfelde
Los 5.1 - Dachdeckerarbeiten, 2. und 3. BA -	Luckenwalder Dachdecker-, Isolier- und Gerüstbau GmbH Gottower Straße 68 14943 Luckenwalde
Los 6.1 - Trockenbauarbeiten, 2. und 3. BA -	Bauausführung Olaf von Weschpfennig GmbH Seebadallee 23 b 15834 Rangsdorf

gez. Frank Gerhard
Bürgermeister

Bekanntmachung anderer Behörden

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg

Bauabgangsstatistik 2012 Land Brandenburg

Das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) regelt, dass für den Abbruch von Wohngebäuden auch die Eigentümer zur Auskunft verpflichtet sind. Mit Ihren Angaben sichern Sie die Aktualität der jährlichen Fortschreibung des Wohnungs- und Wohngebäudebestandes für Ihre Gemeinde.

Melden Sie bitte deshalb als Eigentümer bis zum 15. März 2013

- **den Abbruch von Wohngebäuden bis 1000 m³ umbauten Raum,**
- **den Abgang von Gebäudeteilen mit Wohnraum (Wohnräume, Wohnungen)**
- **die Nutzungsänderung von Wohnraum**
- **den Abbruch von Nichtwohngebäuden ab 350 bis 500 m³ umbauten Raum**

an das

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg.
Standort Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Die Meldungen sind auf einem Erhebungsbogen vorzunehmen. Die Erhebungsunterlagen liegen für Sie kostenfrei im Bürgerservice der Stadt Ludwigsfelde zu folgenden Öffnungszeiten bereit:

Montag	13.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 13.00 Uhr

Außerdem ist der Erhebungsbogen online abrufbar unter: www.statistik-bw.de/baut/html/

Beachten Sie bitte, dass der Abbruch von Wohngebäuden mit mehr als 1000 m³ umbauten Raum und Nichtwohngebäude über 500 m³ umbauten Raum bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde anzuzeigen ist. In diesen Fällen reichen Sie bitte den ausgefüllten Erhebungsbogen zur **Bauabgangsstatistik** nur bei der Bauaufsichtsbehörde ein.

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Herausgeber: Stadt Ludwigsfelde, Rathausstraße 3, 14974 Ludwigsfelde
Das Amtsblatt für die Stadt Ludwigsfelde erscheint nach Bedarf und ist kostenlos im Rathaus der Stadt Ludwigsfelde, Rathausstraße 3, Bürgerservice, 14974 Ludwigsfelde zu den Sprechzeiten erhältlich, bei Postzustellung gegen Erstattung der Portokosten.